

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 07/0355
422 - Kindertagesstätten			Datum: 06.09.2007
Bearb.	: Frau Gattermann, Sabine	Tel.: 116	öffentlich
Az.	:		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für junge Menschen

19.09.2007

Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik e.V.
Waldorfkindergarten - Einrichtung einer Krippengruppe

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für junge Menschen befürwortet die Schaffung einer neuen Krippengruppe im Kindergarten des Vereins zur Förderung der Waldorfpädagogik Norderstedt e.V. zum Kindergartenjahr 2008/2009. Die erforderlichen zusätzlich benötigten finanziellen Mittel für die Betriebskostenförderung in Höhe von 25.940 € in 2008 und 62.250 € in 2009 sind in die Ansätze des Verwaltungshaushalts für den Grundhaushalt 2008/2009 (HHSt. 464100.707300 Zuschüsse Kindergartenträger) aufzunehmen. Die Verwaltung wird gebeten die entsprechenden Veränderungen für die Beratungen des Teilbudgets im Ausschuss für junge Menschen am 10.10.07 vorzubereiten.

Sachverhalt

Mit Schreiben vom 23.07.07 beantragt der Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik die Einrichtung einer zusätzlichen Krippengruppe im Waldorfkindergarten (siehe Anlage 1).

Im Waldorfkindergarten werden bisher 40 Elementarkinder vormittags betreut. Außerdem wird eine kindergartenähnliche Gruppe angeboten.

Die kindergartenähnliche Gruppe, die z.Z. an drei Tagen à drei Stunden in der Woche angeboten wird, möchte der Verein in eine Krippengruppe umwandeln. Die Betreuung wird dann an fünf Tagen in der Woche von 7 – 14 Uhr statt finden.

Die Einrichtung dieser neuen Krippengruppe führt bei den Betriebskostenzuschüssen zu Mehrkosten von 62.250 € p.a., für das Haushaltsjahr 2008 würden dies 25.940 € Mehrkosten bedeuten, da das Kindergartenjahr 2008/2009 am 01.08.08 beginnt. Die Förderung der kindergartenähnlichen Gruppe entfällt (0,21 € pro Kind pro Std. pro Tag).

Laut Auskunft des Vereins werden keine zusätzlichen Investitionsmittel für erforderliche Umbauten benötigt.

Aus Sicht der Verwaltung ist der Stadtteil Norderstedt-Mitte mit einer Versorgungsquote von 25,5 % (Krippen 24,4 %, Tagespflege 1,1 %) bei den bis dreijährigen Kindern am Besten von allen Stadtteilen versorgt. Die Einrichtung der Krippengruppe im Waldorfkindergarten erscheint aber dennoch sinnvoll, da hier eine besondere Pädagogik verfolgt wird, die sich an Eltern im gesamten Stadtgebiet wendet und nachgefragt wird.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister